



## Patienteninformation "Psychoonkologische Betreuung"

Sehr geehrter Patient,

Sie werden im Rahmen des **Prostata-Karzinom-Zentrums** behandelt und ich möchte Sie auf diesem Wege auf die Möglichkeit der psychoonkologischen Betreuung, die die Klinik für Urologie im Johanniter Krankenhaus anbietet, aufmerksam machen und einige Informationen vermitteln.

### Was genau ist eine psychoonkologische Betreuung?

Es handelt sich dabei um eine spezielle psychologische Betreuung von Patientinnen und Patienten mit einer Krebserkrankung oder dem Verdacht auf eine solche Erkrankung. Mit der Diagnose Krebs ist es nicht immer leicht umzugehen. Möglicherweise wird man wütend, traurig, ängstlich oder hat Schwierigkeiten, eine bestimmte Therapie zu akzeptieren, z. B. die Entfernung der Prostata. Auch die Nebenwirkungen der Therapien können sehr belastend sein. Es soll Ihnen daher die Möglichkeit geboten werden, über Ängste und Sorgen ausführlich und in Ruhe zu sprechen. Auch die Suche nach Strategien, um mit veränderten Lebenssituationen umzugehen, kann gemeinsam erfolgen.

Dies soll die Gespräche mit Ihren Ärzten oder Familie und Freunden nicht ersetzen, sondern das Angebot ergänzen. Auch gibt es gelegentlich Themen, die man ungern mit Angehörigen besprechen möchte, z. B. aus Angst oder um die Angehörigen nicht zu belasten.

### Psychoonkologie im Prostata-Karzinom-Zentrum

Durch Ihre Erkrankung wurden Sie in unser Prostata-Karzinom-Zentrum (PKZ) aufgenommen. Dies dient der optimalen Vernetzung der verschiedenen Behandlungsschritte und der Behandler. Ein wichtiger Behandlungsteil im PKZ ist das Angebot der psychoonkologischen Betreuung. Sie haben also während Ihres Verbleibs im PKZ, auch wenn Sie gerade nicht behandelt werden, die freiwillige Möglichkeit, die psychoonkologische Betreuung in Anspruch zu nehmen.

### Wahrnehmen des Angebots

Sollten Sie den Wunsch haben, während Ihrer Behandlung in unserem Hause das psychoonkologische Behandlungsangebot in Anspruch zu nehmen oder Fragen dazu haben, sprechen Sie mich oder Mitarbeiter Ihrer Station gerne an, damit wir einen Termin vereinbaren können. Nach Rücksprache sind auch Gespräche mit Angehörigen, z. B. der Partnerin, möglich.

Mit den besten Wünschen,

J. Ehlis, Diplom Psychologin

Email: [julia.ehlis@evkl.n.de](mailto:julia.ehlis@evkl.n.de)